

Der Ultimative Kommz-Survivalguide:

Alles, was Du wissen musst, um richtig schön zu kommen!

- **Anstellschlange, die (Freitags morgen):** Außerordentlich emotionales Thema; Vorsicht beim leichtfertigen Ansprechen: viele Kommz-Besucher*innen haben Schweres durchlebt, sind traumatisiert oder immer noch dehydriert! Bewährte Strategien von Veteran*innen: Schweres Gepäck und Bierpaletten im Auto lassen, nur mit Zelt rein, Platz sichern. Mit den Nachbar*innen sprechen. Das sind auch Menschen. Pro-Tipp: Leih Dir irgendwo ein Kind im Vorschulalter aus!
- **Äppler, der:** Am Sauergespritzten scheiden sich die Geister, auch – und vor Allem – auf dem Kommz! Der Äppler bildet eine kulturelle Wasserscheide, an welcher man in das Innerste des Menschen blicken kann. Auf der einen Seite: Verachtung gegenüber dem vergorenen Apfelsaft, Solidarität mit dem guten, kühlen, bewährten Bier. Auf der anderen Seite, die Aschaffenburg „Kulturhessen“, auch als „Bembel-Bayern“ verschrien.
- **Aschenbecher, der:** Für Rauchfreunde von Rang kommen Aschenbecher ohne Kommz-Logo kaum in Frage. Daher wurde dieser „Aschäbe'cher“ (umgangsspr. für „Aschaffenburg“) quasi zum Synonym für das Objekt und hat das frühere Bezeichnungen wie „Geschmurkelstrog“ beinahe aus dem Wortschatz verdrängt (vgl. „Champagner“ aus der Champagne). Kommz-Aschenbecher finden sich selbst in Lissabonner Couchsurfing-Kommunen. Sie sagen dann gleichzeitig viel über ihre Besitzer*innen aus: zumeist Menschen von höchstem Charakter und sensationell geringem Aggressionspotenzial! Achtung: für die Hochfinanz in den meisten Fällen eher ungeeignet. Bislang wurde noch kein einziger Kommz-Aschenbecher in der Hochfinanz gesichtet.

Der Ultimative Kommz-Survivalguide:

Alles, was Du wissen musst, um richtig schön zu kommzen!

- **Bierbongs, die:** Die Bitcoins des Kommz, als Währung aber stabil wie ein Bierkrug; lassen sich sogar im Folgejahr noch einlösen (leider findet man sie meistens nur im Winter oder Herbst in einer Schreibtischschublade wieder). Bongs sind ihr Gewicht aber klar in Gold wert. Es wird daher empfohlen, immer mehr zu besorgen als man meint. Eine Anfänger*in stellt sich begeistert für den „Kommzler“ an, weil die Schlange gerade nur halb so endlos aussieht, nur um zur Bong-Schlange geschickt zu werden, wo man erneut anstehen muss, nur um dann wieder zur „Kommzler“-Schlange zurück zu können, die inzwischen wieder normal endlos aussieht. Dies bringt viel Hohn ein! Daumenregeln: für 3 Tage Kommz können getrost und mindestens 2x Mamp 4, 1 x Mampf 5 (nur für den „Kommzler“! Also nicht vegetarisch!), und 4x Mampf 3 besorgt werden. Pro-Tip: Für -> **Kochkäsebrote** braucht man keine Marken!
- **Dosenbier, das:** Super Sache um auf dem Campingplatz Geld zu sparen! Warmes Dosenbier schmeckt auch lustiger als warmes Krugbier. Lässt sich auch für infantile Dosenbierspiele umfunktionieren.
- **Duschen, die Evolution der:** Der historische Urzustand der Kommz-Dusche kennt keine Zerteilung der Geschlechter. Dafür erblickten Fahrradtouristen am Mainweg früher viele Geschlechter. Bei der Extrapolation dieser Entwicklung dürfen Besucher*innen sich zum Kommz 2025 auf einen großzügig ausgebauten Wellness-Spa-Bereich mit Thermalbädern freuen. Leider wird das Wasser immer noch aus einer eigens dafür verlegten Antarktis-Pipeline direkt aus einem Gletscher angepumpt. Daher: Lautes Ausrufen von populären oder frei erfundenen Wikingernamen beim Duschen macht die Kälte leicht erträglicher (z.B. „Bei Ansgar Tjure, Sohn von Ukbur! Das macht frisch!“).
- **Feuerzeuge:** Wer nach 2 Tagen Kommz noch eines oder sogar zwei davon besitzt, der gilt als reicher Mann, wird bewundert und beneidet. Pro-Tip: Feuerzeug an einer Schnur befestigen und an Gürtel oder um den Hals sichern!

Der Ultimative Kommz-Survivalguide:

Alles, was Du wissen musst, um richtig schön zu kommzen!

- **Geldautomat, irgendein:** Vergiss es!
- **Glasflaschen, die:** Werden im Römerbad in rauen Mengen verkauft, obwohl alle Taschen beim Einlass superstreng danach durchsucht werden. Über die Gründe für diesen offenkundigen Widerspruch streiten sich bis heute die Historikerkommissionen.
- **Kajak-Verein, der:** Eine wachsende Gemeinde, in der Kajaks genutzt werden können, auch für Anfänger und Neulinge offen. Bildet eine Wagenburg auf dem Rollfeld am Main – die entfernteste und unbekannteste Außenstelle des Kommz, der Satellit im Orbit des Festivals.
- **Kinderkino, das:** Spätabendlicher Aufenthaltsort für alle Kleinen, die noch nicht ins Bett gehen wollen, und alle Großen, die gar nicht mehr gehen können. Ein faszinierend bis kuriose Potpourri aus filmischen 8-Millimeter Artefakten vergangener Tage, vom 70er-Aufklärungsfilm bis zum psychedelisch-surrealen *Kiriku und die Zauberin*.
- **Kochkäsebrot, das:** Von enormer Bedeutung für das vertiefte Kommz-Kulturleben! Das Kochkäsebrot gilt als Hafen in der Nacht, als Lagerfeuer in der Wildnis, als Oase in der Steppe. Das Kochkäsebrot wird als inoffizielle Nahrungsquelle verdeckt gehandelt, der Dealer ist zumeist hinter der Weinlaube zu finden. Kenner*innen besorgen sich immer gleich zwei Brote, um eines davon mit Lieblingsmenschen zu teilen. Pro-Tip: Direkt daneben ist eine H2O-Station für bestes Trinkwasser!
- **Krug, der (Kommzkrug):** Lässig am Gürtel befestigt oder vor dem Zelteingang gestapelt: der legendäre Kommz-Krug wandert nach dem Festival gerne in WG-Küchen und Wohnungen quer durch die Republik weiter. Wichtigste Gründe: die Rückgabestellen haben schon lange geschlossen, die -> **Pfandobjekte** sind längst verloren, die Grundträgheit zu tief in die Knochen gedrungen. Die Kommzler waren in Aschaffenburg und Umgebung die ersten, die in den 80ern das Einweggeschirr abschaffen und sich mit dem Krug auch gegen Pappbechermüll durchsetzen konnten.

Der Ultimative Kommz-Survivalguide:

Alles, was Du wissen musst, um richtig schön zu kommen!

- **Lochkasse, die:** Der repräsentative Kommz-Gast benutzt sie, ohne sie zu kennen. Bei der „Lochkasse“ handelt es sich nämlich um den Haupteingang, von dem nur wenige wissen, warum er diesen Namen trägt, da bislang niemand dort gelocht worden ist. Wissen die Kommz-Mitarbeiter*innen mehr? Was ist die Wahrheit hinter der „Lochkasse“? (Update: Das Geheimnis ist bereits gelüftet! Mehr hier in Kürze!
-
- **Mohnkuchen, der:** Bester Kuchen auf dem Kommz! Besser als Streußel- und Aprikosenkuchen. Das unterschätzteste Rauschmittel des Festivals mit enormem Suchtpotenzial!
- **Pfandobjekte, die:** Andere Festivals kennen nur Pfandmarken aus dünnem, flatterigem Papier, auf dem Kommz gibt es wertige Objekte aus Holz und Metall, ein viertel so groß und halb so schwer wie die Teller, die man dafür erhält. Da all diese Holzklötzchen und Metallscheibchen in Geldbeuteln kaum zu transportieren sind, tragen Expert*innen am Gürtel nicht nur einen -> **Krug**, sondern auch einen leinenen Pfandobjektesack (Mindestfassungsgröße 2 Liter).
- **Römerbad, das:** Alleine von der Distanz her immer eine Entscheidung! Tagsüber sengende Sahara-Hitze ohne Zuflucht schattenspendender Bäume, dafür der beste Ort, um den Sonnenuntergang zu tanzen und Seifenblasen durch Drum and Bass zu schicken. Goldene Locken glänzen in den letzten Lichtstrahlen. Und: Das Bier ist hier tatsächlich billiger!
- **Sektbar, die:** Leider ist es tagsüber meist viel zu leer und nachts meist viel zu voll. Wenn man abends in der Sektbar sitzen will, muss man mittags damit angefangen haben. Am besten kennt man Leute, die da arbeiten, um eine Chance auf Getränke zu haben. Warnhinweis für Druffis: Das Licht ist nachts außergewöhnlich hell.
- **Teezelt, das:** Der beste Ort auf dem Kommz, um seine Schuhe zu verlieren, zu verwechseln, zu vergessen oder sonstwie in den Barfuß-Modus zu kommen.

Der Ultimative Kommz-Survivalguide:

Alles, was Du wissen musst, um richtig schön zu kommzen!

- **Toilettensituation, die:** Auf dem Kommz durfte man lange vor anderen Festivals die Segnungen der „Kompolette“ kennenlernen. Ohne Gestank und Ekel wartet hier die reine Naturerfahrung auf ihre Nutzer*innen, es ist die pure Freude und thront sich schöner als zuhause. Und richtige Sanitärtoiletten hat es bei den Duschen auch noch. Auf andere Festivals ist alles scheiße.
- **„Wechseldusche“, die:** Statt langweilig zu den offiziellen Kommz-Duschen zu traben (siehe: -> **Duschsituation**), schnappen Kenner*innen sich einen Campingstuhl und platzieren sich damit ca. zwei bis drei Meter im Main. Jedes vorbeifahrende Schiff löst die „Wechseldusche“ aus und zieht das Wasser fort und wieder zurück. Wenn der Campingstuhl über eine Bier-Halterung verfügt, hat die Wechseldusche gleichzeitig eine Getränke-Kühlfunktion.